

Du und ich

Mark Forster

Alle rennen auf ihrem Weg
Jeder glaubt, er kommt zu spät, ja
Alles wirkt hier so gehetzt, so gestresst
Was ist los?
Man erntet, was man säht, ja

Jeder denkt, dass er es verpasst
Doch keiner weiß, was
Alle springen für ihr Produkt
Haben Druck, jeden Tag
Erfüllen den Bedarf, ja

Doch du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt
Du und ich,
Tun nur das, was uns gefällt
Glaub an mich und was uns zusammen hält
Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt

Alle folgen ihrem Ziel
Die meisten wollen zu viel, ja
Alle bauen an ihrem Plan, Wollen ihn fahren um jeden Preis
Und spielen das falsche Spiel, ja

Doch du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt
Du und ich,
Tun nur das, was uns gefällt
Glaub an mich und was uns zusammen hält
Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt

Und dann verschwinden wir zusammen
Die anderen sehen wir irgendwann
Wir machen, was wir wollen und dann,
Dann schauen wir nicht zurück
Und fangen wir von vorne an
Wir fangen von vorne an

Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt
Du und ich,
Tun nur das, was uns gefällt
Glaub an mich und was uns zusammen hält
Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt

Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt
Du und ich,
Tun nur das, was uns gefällt
Glaub an mich und was uns zusammen hält
Du und ich,
Wir haben alle Zeit der Welt

Glaub an mich (Du und ich)

Was uns zusammen hält (Du und ich)
Dann verschwinden wir zusammen (Wir haben alle Zeit der Welt)
Die andern sehen wir irgendwann (Wir fangen von vorne an)
Glaub an mich (Du und ich)
Was uns zusammen hält (Du und ich)
Dann verschwinden wir zusammen